Energie- und Klimarichtlinie

der BETONWERK PFULLENDORF GMBH & CO. KG

Der Klimawandel zählt zu den drängendsten Herausforderungen unserer Zeit. Als Unternehmen tragen wir Verantwortung für das, was wir tun – und für das, was wir unterlassen.

Mit Innovationsgeist, regionaler Verbundenheit und einem klaren Bekenntnis zur Ressourcenschonung gestaltet die Betonwerk Pfullendorf GmbH & Co. KG Unternehmen die Zukunft der Betonproduktion – effizient, transparent und CO_2-reduziert.

Ob durch den Einsatz modernster Technologien, die Nutzung erneuerbarer Energien oder die gezielte Schulung der Mitarbeitenden: Die Energie- und Klimarichtlinie der Betonwerk Pfullendorf GmbH & Co. KG ist mehr als ein internes Regelwerk – sie ist Ausdruck einer Haltung. Einer Haltung, die ökologische Verantwortung mit wirtschaftlicher Stärke verbindet und dabei Maßstäbe für die gesamte Branche setzt.

Denn die Betonwerk Pfullendorf GmbH & Co. KG ist überzeugt: Nachhaltiger Erfolg ist nur möglich, wenn wir ökologische Verantwortung übernehmen – heute, für morgen.

Stand: September 2025

Inhaltsverzeichnis

1 Hintergrund und Zielsetzung 3
2 Verantwortung gegenüber Mitarbeitenden und der Gesellschaft 3
3 Kontinuierliche Produktionsoptimierung 3
4 Energieoptimierung und Digitalisierung 4
4.1 Eigenerzeugung von Strom 4
4.2 Energieeinsparung 4
4.3 Heizölreduktion 4
4.4 Erzeugung von Strom 5
4.5 Digitalisierung 5
5 Monitoring der Ziele im Fokus 5

1 Hintergrund und Zielsetzung

Die Betonwerk Pfullendorf GmbH & Co. KG verpflichtet sich zur aktiven Wahrnehmung ihrer ökologischen Verantwortung. Ziel ist es, durch konsequente Ressourcenschonung und energieeffizientes Wirtschaften einen messbaren Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz zu leisten. Dies umfasst insbesondere den verantwortungsvollen Umgang mit Rohstoffen wie Sand, Kies, Zement, Wasser und Energie.

Das Unternehmen erkennt die Auswirkungen energiebedingter Emissionen auf das globale Klima und setzt daher gezielt Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz, zur Nutzung erneuerbarer Energien sowie zur Reduktion von CO_2-Emissionen um.

Zur kontinuierlichen Verbesserung der Energieperformance bestehen feste Kooperationen, u. a. mit der Wolf & Müller Energy GmbH, Ludwigsburg. Regelmäßige Energieaudits und die Teilnahme an Fachveranstaltungen (z. B. EnBW, IHK) dienen der Identifikation und Umsetzung von Einsparpotenzialen

2 Verantwortung gegenüber Mitarbeitenden und der Gesellschaft

Die Betonwerk Pfullendorf GmbH & Co. KG versteht sich als verantwortungsbewusster Akteur mit Vorbildfunktion im Bereich Umwelt- und Klimaschutz. Neben der operativen Umsetzung nachhaltiger Maßnahmen übernimmt das Unternehmen auch einen Bildungsauftrag.
Durch gezielte interne Kommunikation wird das Umweltbewusstsein der Mitarbeitenden gestärkt. Regelmäßige Schulungen und Weiterbildungsangebote – etwa Eco-Trainings für Lkw-Fahrer – fördern die aktive Mitwirkung am Klimaschutz und schaffen Transparenz über Fortschritte und Zielerreichung.

3 Kontinuierliche Produktionsoptimierung

Die kontinuierliche Optimierung von Produktionsprozessen und Transportlogistik ist integraler Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie. Ziel ist es, die Produktqualität zu sichern und gleichzeitig den ökologischen Fußabdruck zu minimieren.

- Regelmäßige Wartung und Modernisierung der Anlagen und Maschinen gewährleisten einen ressourcenschonenden Betrieb.
- Der Fuhrpark wird fortlaufend aktualisiert und auf energieeffiziente Technologien umgestellt.

- Die Auswahl von Zulieferern erfolgt unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien und regionaler Wertschöpfung. Alle Zementlieferanten sind nach dem CSC-Goldstandard zertifiziert.
- In enger Abstimmung mit Lieferanten wird der Einsatz CO_2-reduzierter Zemente vorangetrieben.
- Restbeton und Produktionsrückstände werden über Frischbetonrecyclinganlagen dem Materialkreislauf zugeführt.
- Abbruchmaterial wird in Kooperation mit der BBO Bodenseekreis Bauschuttaufbereitung GmbH & Co. KG fachgerecht aufbereitet und wiederverwertet.
- Im unternehmenseigenen Betonlabor werden ressourcenschonende Rezepturen entwickelt und praxisnah erprobt.

4 Energieoptimierung und Digitalisierung

4.1 Eigenerzeugung von Strom

Am Standort Salem betreibt das Unternehmen eine Photovoltaikanlage zur Eigenstromerzeugung. Der erzeugte Strom wird vorrangig zur CO_2-neutralen Beheizung mittels Wärmepumpe genutzt. Eine weitere Anlage ist für den Standort Pfullendorf bis 2026 geplant. Energie ist ein wesentlicher Einflussfaktor von Treibhausgasen. Daher ist die Betonwerk Pfullendorf GmbH & Co. KG stets bestrebt den CO^2-Ausstoß zu reduzieren und den Energieverbrauch zu minimieren, wo immer es möglich und sinnvoll ist.

4.2 Energieeinsparung

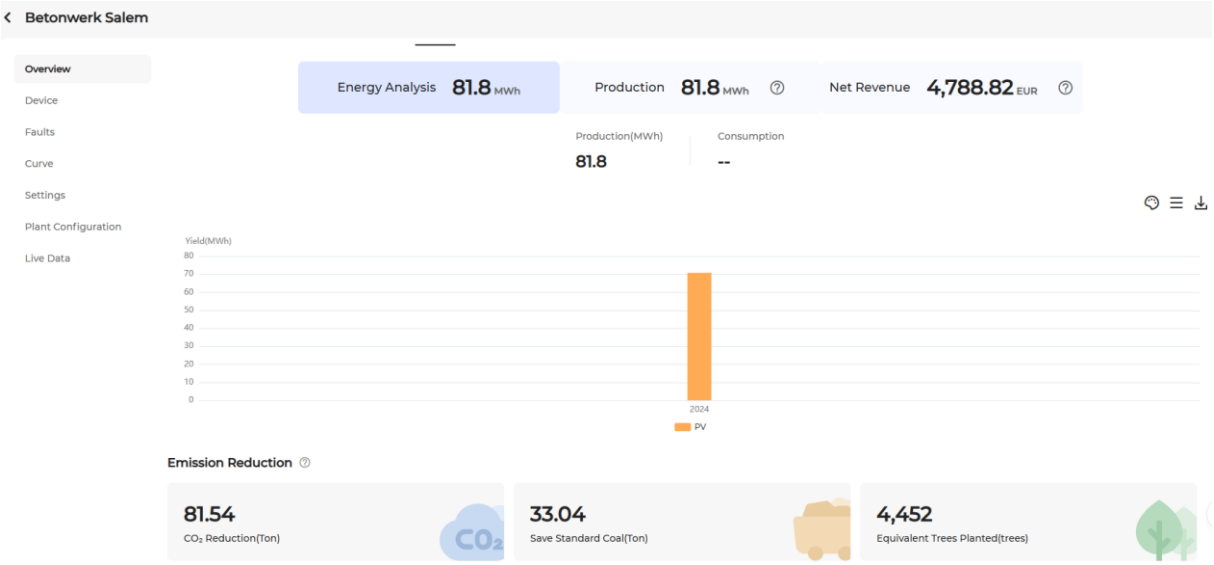
Die sukzessive Umstellung auf LED-Technologie hat bereits signifikante Einsparungen ermöglicht. Beispielhaft wurden in einer unserer Werkstätten 34 Leuchtstoffröhren durch LED-Röhren ersetzt, wodurch der Energiebedarf um 1.190 Watt reduziert wurde.

4.3 Heizölreduktion

Im Oktober 2024 wurde die Ölheizung in den Verwaltungs- und Sozialräumen unseres Werkes in Salem durch eine solegeführte Wärmepumpe ersetzt. Dies führte zu einer jährlichen Einsparung von ca. 5.000 Litern Heizöl und einer CO_2-Reduktion von 13,3 Tonnen.

4.4 Erzeugung von Strom

Am Standort Salem betreibt das Unternehmen eine Photovoltaikanlage zur Eigenstromerzeugung. Der erzeugte Strom wird vorrangig zur CO_2-neutralen Beheizung mittels Wärmepumpe genutzt. Eine weitere Anlage ist für den Standort Pfullendorf bis 2026 geplant.



4.5 Digitalisierung

Durch den Einsatz moderner Softwarelösungen werden Prozesse optimiert und der Papierverbrauch reduziert. Mit digitalen Dispositionssystemen (z. B. Dorner Optimize) werden Baustellen effizient geplant, Transportwege verkürzt und Ressourcen geschont.

5 Monitoring der Ziele im Fokus

Die Umsetzung dieser Richtlinie wird durch ein systematisches Monitoring begleitet. Regelmäßige Datenerhebungen und Analysen ermöglichen eine transparente Bewertung der Fortschritte und die gezielte Anpassung von Maßnahmen. Die Betonwerk Pfullendorf GmbH & Co. KG verpflichtet sich zur Festlegung messbarer Ziele und zur kontinuierlichen Berichterstattung über deren Erreichung.

6 Nachhaltigkeit als gelebtes Unternehmensprinzip

Mit dieser Richtlinie bekräftigt die Betonwerk Pfullendorf GmbH & Co. KG ihr langfristiges Engagement für eine nachhaltige Zukunft – verantwortungsbewusst, transparent und zukunftsorientiert.